

---

## ÖBB versetzt Cityjets in den „Schlafmodus Plus“

Abgestellte Cityjet-Züge der ÖBB verbrauchen künftig deutlich weniger Energie und sind so gut wie lautlos: Die Österreichischen Bundesbahnen statten die Züge der Siemens-Baureihe Desiro ML ab sofort mit einer neuen Software aus, die über den „Schlafmodus Plus“ verfügt.

Hintergrund: Die Züge werden täglich im Schnitt acht Stunden abgestellt, brauchen aber dennoch Energie, um auf Betriebslevel zu bleiben. Der „Schlafmodus Plus“ macht diese Ruhephasen deutlich effizienter. Bei den insgesamt 200 Cityjets summiert sich die Einsparung auf 21.000 kW pro Tag. Im Jahr sind das 7,6 Millionen Kilowattstunden, die weniger verbraucht werden. Damit wird etwa so viel Energie eingespart, wie 1900 Haushalte im Jahr benötigen.

Zugleich sinken die Lärm-Emissionen, die beim so genannten „Zwischenaufwecken“ des Zuges mit Kompressor-Einsatz entstehen, gegen Null. Künftig wird dies zwischen 20 Uhr und 8 Uhr praktisch nicht mehr notwendig sein. Nur wenn die Außentemperatur unter fünf Grad Celsius sinkt, müssen die Züge aus technischen Gründen regelmäßig aktiviert werden, um Einfrierungen der Frostentleerung zu vermeiden. Bis Mitte 2023 wird die gesamte Cityjet-Flotte mit dem Schlafmodus Plus ausgestattet sein. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Cityjet der ÖBB bei Nacht.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ÖBB/Werner Grill

---